

**Bericht zum Tagestreffen des AK:
„Musikgeragogik mit pflegebedürftigen und dementiell veränderten Menschen
in Institutionen der Altenhilfe“
am 19. Oktober 2024 in Neustadt / Holstein**

Unser diesjähriges Treffen konnte dank der Teilnahme von 8 Kolleginnen wieder in Präsenz stattfinden und führte uns durch die Einladung von Katja Schauland an die Ostsee in die privatwirtschaftliche DANA -Seniorenresidenz, in der sie als Musikgeragogin und Kulturmanagerin in Festanstellung arbeitet.



Die Ausstattung der Räumlichkeiten und das Budget für Konzerte, Lesungen und andere Kulturveranstaltungen sind in den Mietpreisen der Residenzbewohner*innen enthalten und bieten dadurch große Möglichkeiten. Mit den uns vertrauten Alten-, Wohn- und Pflegeheimen hat diese Residenz wenig gemeinsam und ist uns wieder ein Beispiel, wie weit unser Spektrum in der Arbeit reicht und wie interessant es ist, vor Ort die Situation zu erleben.



Den musikalischen Einstieg in unseren Tag gestalteten Franziska Niemann und Martina May. „Via con me“ von Paolo Conte und Pata Pata als Sitztanz eröffnete unser Thema: Musikgeragogik für jüngeren Senior*innen. Konzeptionelle und methodische Ideen und Erfahrungen kamen dabei aus verschiedenen Arbeitsbereichen in den Austausch.

Anke Eberwein führte uns mit einer beispielhaften Kurzbeschreibung in den nächsten Themenblock: ein Einsatz in einer Institution, in der gerade alles schief läuft ..., und jede von uns konnte die „Klassiker“ erkennen und noch mit weiteren Erlebnissen ergänzen. Die oftmals komplizierten Gegebenheiten in den Institutionen ist der weitaus größte Störfaktor in unserer Arbeit und unser Umgang damit reicht in voller Breite von Gelassenheit bis hin zu anstrengende Einforderungen.

Unser Tag fand einen gemütlichen Ausklang im der Neustädter Brauerei Klüver.

Das nächste Tagestreffen planen wir am Samstag, den 08. Nov.2025 in Münster. Es wird ein „Musik - Praxis - Tag“ mit „The Best of“ Beispielen aus unserer Arbeit und wir möchten dazu über unseren Arbeitskreis hinaus auch andere Kolleg*innen aus der Gesellschaft einladen.

Marlis Marchand



v.l. Marlis Marchand, Franziska Niemann, Andrea Pinner, Sabine Ille, Anke Eberwein,
Katja Schauland, Martina May, Elke Eisenburger